

Beschreibungen

Autor(en): **Wiedemann, Heinrich / Richard, Jean-Paul**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **112 (1986)**

Heft 31

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-609846>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BESCHREIBUNGEN

von Heinrich Wiedemann

GLOBALES DOGMA

Wie aus gutunterrichteten Kreisen verlautet, werden Reagan und Gorbatschow bei ihrem nächsten Gipfeltreffen ein globales Dogma verkünden: das von der ganz realen Himmelfahrt der Menschheit.

POLITISCHE REGIEANWEISUNG

Wer Schmiere steht, läuft nicht Gefahr, ins Fettnäpfchen zu treten.

PSYCHOLOGIE

Nachsicht mit Gutgläubigen. Gegenüber Leichtgläubigen Vorsicht.

INTERPRETATION

Sollen heisst, nicht müssen. Müssen heisst, nicht wollen.

GIPFELGESPRÄCH

Ein Dialog unter Ganoven über Moral.

MEHRHEIT

Das Recht des Stärkeren in demokratischer Verpackung.

MEINUNGSFREIHEIT

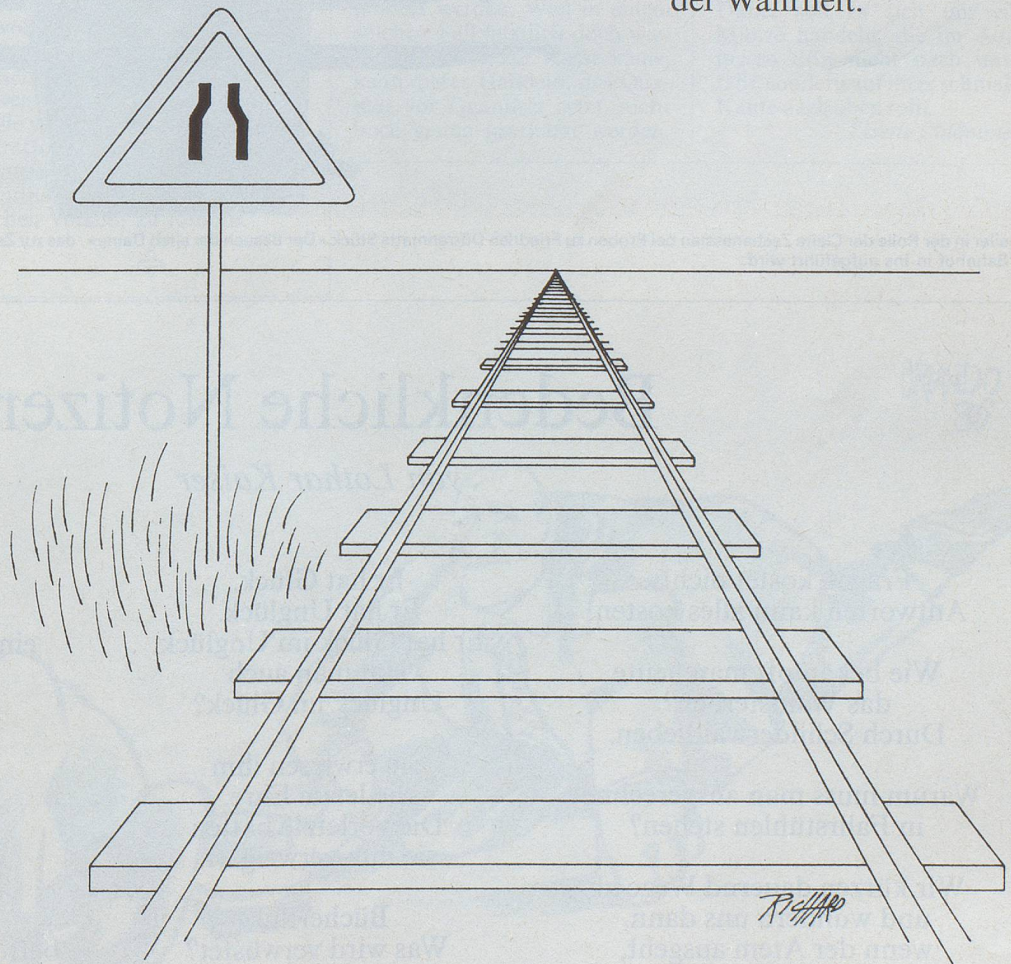
Jeder hat das Recht, seine Meinung zu äussern, solange er das Maul hält.

SOZIALE ANATOMIE

Das Gehirn im Rückenmark, stets auf dem rechten Fleck das Herz und den Zeigefinger immer am Drücker.

OBJEKTIVITÄT

Die Abstraktion der Wahrheit.



WAHLENTSCHEIDUNG

Der Wähler hat recht, aber das Richtige tun die Politiker.

IDEOLOGIE

Das Substitut für logisches Denken.